

Landeshauptmann von Wien
Amt der Wiener Landesregierung
Umweltschutz
Dresdner Straße 45
1200 Wien

E-Mail: post@ma22.wien.gv.at

**Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zur Sammlung/ Behandlung von Abfällen nach § 24a
Abfallwirtschaftsgesetz 2002**

**Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zur Bestellung einer abfallrechtlichen Geschäftsführerin*
eines abfallrechtlichen Geschäftsführers nach § 26 Abfallwirtschaftsgesetz 2002**

(bei gefährlichen Abfällen, ausgenommen Asbestzement)

1. Antragsteller*in

Juristische Person /Firmenwortlaut	
Firmenbuchnummer	
Natürliche Person	Familienname _____ Vorname _____ Titel _____ Geburtsdatum _____
Sitz	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____ Telefon _____ Fax _____ E-Mail _____

3. Beschreibung der Art der Sammlung/Behandlung:

3.1. Beschreibung der Art der Sammlung (Wo und wie wird der Abfall gesammelt?):

(Beispiel: „Die Abfälle werden am Entstehungsort (Baustelle) gesammelt und zu einem berechtigten Abfallbehandler transportiert. Staubende Abfälle werden in staubdichten Gebinden, Abfälle, die auslaufen können, in flüssigkeitsdichten Gebinden gesammelt. Abfälle, die zur Windverfrachtung neigen, werden abgedeckt ...“)

--

Gegebenenfalls werden die Abfälle in einem für die konkrete Abfallart geeigneten genehmigten Lager oder an einem dafür vorgesehenen geeigneten Ort (**zwischen-**) **gelagert (R13/D15)**.

Für die angesuchten **gefährlichen Abfälle** steht folgendes geeignetes **genehmigtes Lager für eine Zwischenlagerung (R13/D15)** zur Verfügung:

*(**zwingend** anzugeben, wenn gefährliche Abfälle gesammelt werden)*

Inhaber*in der Anlage Adresse	
Anlagenbescheide (Bescheidausstellende Behörde, Bescheidzahl)	

3.2. Beschreibung der Art der Behandlung:

Die Behandlung erfolgt

vor Ort (z.B. Bodenluftabsaugung, Grundwasserreinigung, ..)

in folgender mobiler Behandlungsanlage in folgender ortsfester Behandlungsanlage

Inhaber*in der Anlage Adresse	
Anlagenbescheide (Bescheidausstellende Behörde, Bescheidzahl)	

Die **Art der Behandlung** wird für **jede Abfallart** wie folgt beschrieben:

--

4. Verwaltungsstrafrechtlich verantwortliche Personen

4.1. Verantwortlich ist die Antragstellerin*der Antragsteller als natürliche Person

Ich erkläre, dass keiner der in § 25a Abs. 3 und Abs. 4 AWG 2002 angeführten, die **Verlässlichkeit** ausschließenden Tatbestände auf mich zutrifft.

Ich stimme der Überprüfung der Verlässlichkeit und des Wohnsitzes gemäß § 17 Abs. 2 E-Government-Gesetz im Rahmen der amtswegigen Datenermittlung zu.

Fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten:

Ausbildung		
Bisherige abfallwirtschaftliche Tätigkeiten		
Arbeitgeber*in	Art der Tätigkeit	Zeit von - bis

4.2. Abfallrechtliche Geschäftsführerin*abfallrechtlicher Geschäftsführer/ Verantwortliche Person nach § 26 AWG 2002

Folgende Person(en) wurde(n) **zur abfallrechtlichen Geschäftsführerin* zum abfallrechtlichen Geschäftsführer** für die Sammlung bzw. Behandlung **gefährlicher Abfälle**, ausgenommen Asbestzement **bestellt**:

Name und Geburtsdatum	Familienname _____ Vorname _____ Titel _____ Geb.datum _____
Wohnadresse	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____
Beschäftigungsausmaß im Betrieb der Antragstellerin*des Antragstellers Wochenstundenzahl (mind. 20 Stunden)	

Ausbildung		
Bisherige abfallwirtschaftliche Tätigkeiten		
Arbeitgeber*in	Art der Tätigkeit	Zeit von - bis

Folgende Person(en) wurde(n) zur **verantwortlichen Person** für die Sammlung bzw. Behandlung **nicht gefährlicher Abfälle** oder Asbestzement **bestellt**.

Name und Geburtsdatum	Familienname _____
	Vorname _____ Titel _____ Geb.datum _____
Wohnadresse	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____
Beschäftigungsausmaß im Betrieb der Antragstellerin*des Antragstellers Wochenstundenzahl	

Ausbildung		
Bisherige abfallwirtschaftliche Tätigkeiten		
Arbeitgeber*in	Art der Tätigkeit	Zeit von - bis

Der bzw. den nach § 26 AWG 2002 bestellten Person(en) ist die erforderliche **Anordnungsbefugnis** gemäß § 9 Abs. 2 VStG zugewiesen.

Erklärungen der bestellten Personen:

- a) Ich erkläre, dass keiner der in § 25a Abs. 3 AWG 2002 angeführten, die Verlässlichkeit ausschließenden Tatbestände auf mich zutrifft.
- b) Als abfallrechtliche Geschäftsführerin*abfallrechtlicher Geschäftsführer erkläre ich, dass keiner der in § 25a Abs. 4 AWG 2002 angeführten, die Verlässlichkeit ausschließenden Tatbestände auf mich zutrifft und ich **hauptberuflich** im Ausmaß von **mindestens 20 Wochenstunden** im Betrieb des Unternehmens tätig bin.
- c) Ich habe meiner Bestellung nach § 26 AWG 2002 und der Bestellung zur*zum verantwortlichen Beauftragten nach § 9 Abs. 2 VStG **zugestimmt** und bin auf Grund meiner Position **in der Lage**, mich im Betrieb bezüglich der auszuübenden Tätigkeit entsprechend **zu betätigen**.
- d) Ich stimme der Überprüfung der Verlässlichkeit und des Wohnsitzes gemäß § 17 Abs. 2 E-Government-Gesetz im Rahmen der amtswegigen Datenermittlung zu.

Ich nehme zur Kenntnis, dass wahrheitswidrige Angaben über die Verlässlichkeit sowie unrichtige Nachweise der fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten zur Nichtigerklärung der Erlaubnis führen (§ 25a Abs. 6 AWG 2002).

Dem Antrag sind folgende Nachweise angeschlossen:

- Zwischenlagerevereinbarung** für **gefährliche** Abfälle (Beilage 1)
- Strafregisterbescheinigung** der verwaltungsstrafrechtlich verantwortlichen Personen (nicht älter als 3 Monate)
- Fachliche Nachweise** der verwaltungsstrafrechtlich verantwortlichen Personen, wie zB. Kopien von Zeugnissen, Befähigungsnachweise

Datum.....

.....

Unterschrift und in Blockschrift

Vor- und Zuname der **Antragstellerin*Antragsteller** bzw. der zur Vertretung nach außen befugten Person

Datum.....

.....

Unterschrift und in Blockschrift

Vor- und Zuname der **verantwortlichen Person**

Datum.....

.....

Unterschrift und in Blockschrift

Vor- und Zuname der **abfallrechtlichen Geschäftsführerin*des abfallrechtlichen Geschäftsführers**